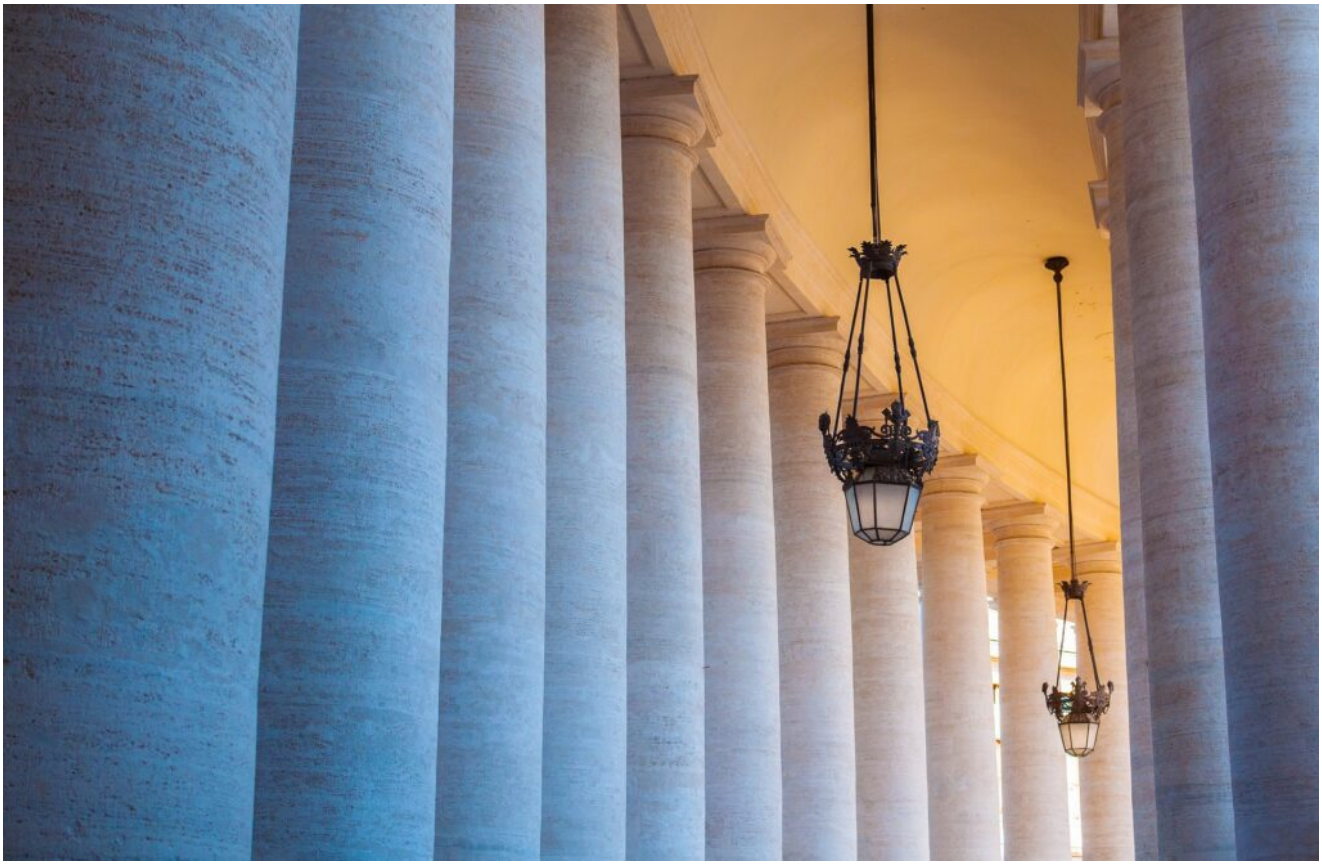
Weltliches Oberhaupt der Jesiden im Vatikan

14. November 2022



Vatikanstadt (KNA) Papst Franziskus hat das weltliche Oberhaupt der Jesiden empfangen. Das teilte am Montag der Vatikan mit, zunächst ohne Angaben zu Gesprächsinhalten. Hazim Tahsin Beg (59) ist seit dem Tod seines Vaters 2019 der sogenannte Mir der Jesiden. Neben ihm gibt es noch ein religiöses Oberhaupt, den Baba Sheikh.

Jesiden sind eine religiöse Minderheit unter den Kurden. Ihr Glaube vereint Elemente verschiedener nahöstlicher Religionen, vor allem aus dem Islam, aber auch aus dem Christentum. Religiöses Zentrum ist Lalisch, eine Stadt im Nordirak nahe Mossul. In der Region lebten die Jesiden vor allem, bevor viele von ihnen vor der Terrormiliz „Islamischer Staat“ (IS) flüchten mussten. Rund 5.000 Jesiden wurden 2014 durch den IS ermordet, 7.000 weitere verschleppt. Franziskus gedachte ihrer bei seiner Irak-Reise im März 2021.

Neben Nordsyrien, dem Nordwestiran und der südöstlichen Türkei gibt es inzwischen auch in Westeuropa jesidische Gemeinden. Nach Informationen der Bundeszentrale für politische Bildung befindet sich die mit rund 150.000 Menschen weltweit größte Diasporagemeinde in Deutschland.

© KNA

Beitragsbild: madbax via pixabay.com

Stand: 17. November 2026